



# Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

**44**

Freitag, 3. November 2023



## Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: bbbrrr/!Stock/Thinkstock

## 3. Horkheimer

# Stauwehr-



# Besen

**Wir haben durchgehend  
warme Küche!**

**Samstag, 04.11.2023**

**ab 13:00 Uhr**

**Sonntag, 05.11.2023**

**ab 12:00 Uhr**

*Handball trifft auf  
Wein und Gemütlichkeit!*

**Im Foyer der Stauwehrhalle Horkheim**

Mit freundlicher  
Unterstützung von:

  
Zum **LOBMÜLLER**  
GUTES AUS KÜCHE, KELLER & DESTILLERIE

  
**ALEXANDER  
BAUER**



## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

#### Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim

Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim  
Wendelstraße 11, 74336 Brackenheim  
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

**Allgemeinärztlicher Notfalldienst 116 117**  
(Anruf ist kostenlos)

#### Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn  
Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

**Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117**

#### Notfallpraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 - 26, Heilbronn  
Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

**HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117**

#### Notfallpraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn  
Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

**Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117**

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**  
<http://www.kzvbw.de>

#### Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer **0761/12012000**

#### Notfalldienstsuche der KZV BW

[www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

#### Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder [docdirekt.de](http://docdirekt.de)

### Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

## Bekanntmachungen des Bürgeramts

### Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.11.2023** die Vorauszahlungsraten für das **IV. Vierteljahr 2023** fällig werden.

Die Vorauszahlungsraten ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen.

Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unsere

IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59, BIC: HEISDE66XXX geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN0000055571, sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.11.2023 von ihrem Bankkonto eingezogen.

Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmitteilungen** für das Lastschriftverfahren den 15.11.2023 betreffend **nur noch bis zum 7.11.2023** entgegengenommen werden können.

Stadt Heilbronn  
Stadtkasse

### Stadtbuslinie 5 entfällt wegen andauernd hohem Krankenstand beim Fahrpersonal der SWHN

Nachdem es in den letzten Tagen – bedingt durch einen anhaltend hohen Krankenstand – bereits zu Fahrtausfällen im Stadtbusverkehr gekommen ist, sind die Verkehrsbetriebe nunmehr gezwungen, die Linie 5 ab Montag, 30.10.2023 bis auf Weiteres einzustellen, um den übrigen Fahrplan zu stabilisieren.

Fahrgäste können jedoch problemlos auf die Linien 1 und 13 zwischen Böckingen und Allee/Harmonie und die Linie 31/32 zwischen Allee/Harmonie und Industriepplatz sowie die Stadtbahn S 41/42 zwischen Hauptbahnhof und Industriepplatz ausweichen. Die Fahrt der Linie 5 morgens 7.04 Uhr ab Jäkleinstraße wird durch einen E-Wagen mit vorgezogener Abfahrt 7.02 Uhr bis zum Hauptbahnhof ersetzt, da hier die Kapazität für den Schülerverkehr benötigt wird. Darüber hinaus werden auf der Linie 1 verstärkt Gelenkbusse eingesetzt.

### Special Olympics Baden-Württemberg

#### Heilbronn und Neckarsulm erhalten Zuschlag für Landessommerspiele

Die Landessommerspiele von Special Olympics Baden-Württemberg (SOBW) finden vom 9. bis 12. Juli 2025 in Heilbronn und Neckarsulm statt. Das Präsidium von Special Olympics Baden-Württemberg vergab die Sommerspiele für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung an die beiden Städte, die sich gemeinsam beworben hatten. „Unsere Erfahrungen durch die Zusammenarbeit im Host Town Program zeigen, dass wir mit Heilbronn und Neckarsulm zwei zuverlässige Städte gefunden haben, die hervorragend zusammenwirken und im Bereich Inklusion vielfache Erfahrungen haben. Durch die Landessommerspiele können wir dort nachhaltige Strukturen ausbauen und verstetigen“, zeigt sich SOBW-Präsident Mathias Tröndle zuversichtlich. Zum ersten Mal gibt es zwei Austragungsorte. Dies birgt die Chance, Inklusion im Sport noch bekannter in der Region zu machen.

„Ich bin stolz, dass wir den Zuschlag für die Landessommerspiele 2025 von Special Olympics Baden-Württemberg bekommen haben, denn diese Veranstaltung unterstreicht den hohen Stellenwert, den wir der Inklusion in unserer Stadt einräumen“ betont der Heilbronner Oberbürgermeister Harry Mergel.

Etwa 2.000 Personen werden an den Spielen teilnehmen. Das Teilnehmerfeld setzt sich aus Athletinnen und Athleten, Trainer- und Kampfrichterteams sowie Betreuerinnen und Betreuern zusammen. In bis zu 18 Sportarten können Athletinnen und Athleten ihr Bestes geben. Beispielsweise in den Sportarten Leichtathletik, Schwimmen, Reiten oder Boccia. Ein buntes Rahmenprogramm rundet die inklusive Sportveranstaltung ab. Dazu gehört eine große Eröffnungsfeier mit Entzündung des olympischen Feuers. Eine Athleten-Disco, das Gesundheitsprogramm und die Abschlussfeier sind ebenso Bestandteile des Programms. Vielfältige Bewegungsstationen beim wettbewerbsfreien Angebot ermöglichen eine Teilnahme auch außerhalb der Wettbewerbe.

„Neckarsulm hat sein Engagement für das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung bereits als Host Town 2023 unter Beweis gestellt“, erklärt Oberbürgermeister Steffen Hertwig. „Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Inklusionsprojekt von Special Olympics als Austragungsort der Landessommerspiele 2025 gemeinsam mit unserer Nachbarstadt Heilbronn fortsetzen können. Die Sommerspiele sind der nächste Meilenstein auf dem Weg zu mehr Teilhabe, Anerkennung und Sichtbarkeit von Menschen mit geistiger Behinderung.“

Die Vorbereitungen haben bereits Fahrt aufgenommen. So ist einer der nächsten Schritte die Gründung eines Organisationskomitees. Zudem wird auch finanzielle Unterstützung für die Großveranstaltung notwendig sein. Dabei setzen die Veranstalter auf starke Partner aus der Region. Für freiwillige Helfer und Helferinnen ergibt sich die Chance, unvergessliche Momente zu erleben und Teil der Bewegung zu werden. Das besondere Sportevent kann jederzeit besucht werden. Der Eintritt ist frei.





Voller Vorfriede auf die Landesspiele: Die Oberbürgermeister der Städte Heilbronn und Neckarsulm mit dem olympischen Feuer Harry Mergel und Steffen Hertwig Foto: Stadt Heilbronn

## Neue Laichgewässer für Wechselkröten

Die Wechselkröte ist stark vom Aussterben bedroht. Umso wichtiger ist es, Fortpflanzungsgewässer für die Amphibienart zu erhalten oder neu zu errichten. Im Stadtteil Horkheim konnte nun nach mehreren Monaten Bauzeit ein neues Laichgewässer für die vorwiegend dämmerungs- und nachtaktiven Tiere fertiggestellt werden. Mit dem Teich soll die in der Ackerflur östlich des Neckarkanals vorkommende kleine Amphibien-Population stabilisiert und vergrößert werden. Insgesamt gibt es in Heilbronn nur noch drei voneinander getrenntlebende Populationen.

Landesmittel aus der Landschaftspflegerichtlinie für Baden-Württemberg ermöglichten den Bau eines 32 Quadratmeter großen Laichgewässers inmitten einer 300 Quadratmeter großen Blühbrache mit Steinplatten und Erdhaufen als Wechselkrötenlebensraum. Vernetzt werden mit diesem Bauwerk, das aus ökologischen Gründen nur von März bis Juli Wasser führt, verschiedene Laichgewässer im Süden des Stadtteils. Der Name der Wechselkröte, die aus den Steppenregionen Osteuropas stammt, rührt übrigens von der Fähigkeit her, die Hautfärbung wechseln zu können, um sich damit rasch dem jeweiligen Untergrund anzupassen.

Gebaut wurde der ablassbare „Teich mit Stöpsel“ auf einer privaten Ackerbrache der ortsansässigen Familie Trefz, die schon lange vorbildliches Engagement im Artenschutz in der Feldflur zeigt und auch am städtischen Ackerrandstreifenprogramm teilnimmt.

## Fußgängerzone Lohtorstraße bleibt erhalten

### Sommerzone wird teilweise zurückgebaut

Mit den Sommerzonen in der Lohtorstraße und der Turmstraße realisiert die Stadtverwaltung einen wesentlichen Bestandteil des Masterplans Innenstadt, um für die Bürgerinnen und Bürger mehr Aufenthaltsqualität, mehr Erlebnis, mehr Kultur und mehr Grün in die nördliche Innenstadt zu bringen. Gleichzeitig sollen Fußgänger und Radfahrer konsequent Vorrang erhalten. Nach der Evaluierung zu den Sommerzonen, bei der die große

Mehrheit der 1.300 Befragten eine künftige Sommerzonen-ähnliche Nutzung befürwortet, und einem Gespräch mit umliegenden Händlern in der vergangenen Woche hat die Stadtverwaltung nun die weitere Nutzung der Sommerzone Lohtorstraße entschieden: Die Sommerzone bleibt als Fußgängerzone erhalten, wird aber teilweise zurückgebaut.

- Erhalten bleibt sie im östlichen Abschnitt der Lohtorstraße und Am Kieselmarkt zugunsten von breiteren Geh- und Radwegen sowie fließenden, barrierefreien Übergängen zu den Gastronomie- und Flanierbereichen, den Spiel- und Sitzbereichen.
- Im südöstlichen Bereich der Lohtorstraße laden wie bisher verschiedene Holzdecks und Bepflanzungen zum Verweilen ein. Sie dienen punktuell als Bühnenraum für Aktionen und Veranstaltungen.
- Zur Förderung der nachhaltigen Mobilität werden ebenfalls im südöstlichen Bereich der Lohtorstraße zusätzliche Fahrradstellplätze und E-Scooter-Stellplätze eingerichtet.
- Die Parkplätze Am Kieselmarkt bleiben städtischen Dienstfahrzeugen vorbehalten.

Bei dem Gespräch mit den Händlern wurde deutlich, dass ein Angebot an Kurzzeitparkplätzen für schnelle Besorgungen sowie Behindertenparkplätzen zu beiden Seiten am Beginn der Fußgängerzone sinnvoll ist. Ausnahmen für die Zufahrt in die Fußgängerzone bestehen zudem für Lieferverkehr und Anlieger mit privaten Stellplätzen.

„Das im Masterplan Innenstadt formulierte Ziel ist es, die Lohtorstraße dauerhaft umzugestalten und die Sichtachse in Richtung Neckar als freiräumliche Verbindung zu stärken. Bis dahin soll die Nachnutzung der Sommerzone helfen, die Entwicklungspotenziale aufzuzeigen und erlebbar zu machen“, sagt Bürgermeister Andreas Ringle.

Die Umbauarbeiten in der Lohtorstraße zwischen Lammgasse und Sülmerstraße beginnen am Montag, 6. November und dauern voraussichtlich eine Woche. Währenddessen kann es vorübergehend zu Behinderungen und Nutzungseinschränkungen kommen.

Die Sommerzone Turmstraße ist bereits zurückgebaut und wieder für den Auto-Verkehr geöffnet. Ein Holzpavillon und das angrenzende Holzdeck mit Sitzbänken bieten als Leselounge weiterhin kostenfreie Lektüre. Daneben gibt es Parklets mit Sitzmöglichkeiten und Fahrradstellplätze.

## Schulnachrichten

### Grundschule Horkheim

#### Heilbronn trägt Mütze – selbstverständlich Horkheim auch

Als Initiator der Heilbronner Schul- und Waldpaten hat der 17-jährige Schüler Maximilian von der Herberg ein sehr nachhaltiges Projekt zum Thema „sicherer Schulweg“ ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Heilbronn trägt Mütze“, unterstützt durch vier SchirmherrInnen, können Mützen in Signalfarbe mit Reflektorstreifen kostenlos an die Kinder der städtischen Schulen ausgegeben werden.

Gerade in der dunklen Jahreszeit ist das „gesehen werden“ auf dem Schulweg für unsere Schulkinder äußerst wichtig. Nicht nur auf der stark befahrenen Hohenloher Straße, sondern im ganzen Schulwegbereich gilt es, den Kinder aufzeigen, wie sie für ihre eigene Sicherheit sorgen können. An unübersichtlichen Stellen können auf dem Weg zur Schule gefährliche Situationen entstehen. Nicht nur im Unterricht wird das Thema aufgegriffen, sondern aktuell auch durch Lerngänge innerhalb des Stadtteils ergänzt.

Nachdem uns Max v.d. Herberg vor einer Woche mitteilte, es wären genug Mützen da, um nicht nur die ErstklässlerInnen zu versorgen, sondern alle Kinder der Horkheimer Grundschule, haben wir uns riesig gefreut. Bei der kurzen Vorstellung auf dem Schulhof am letzten Schultag vor den Herbstferien war der Beifall groß und die Ausgabe der Mützen ein voller Erfolg.

Als engagierter Schüler, der mit gutem Beispiel vorangeht, bezog Max v.d. Herberg auch die LehrerInnen als Vorbild mit ein. Wir danken unserem Initiator herzlich für diese gelungene Aktion und hoffen natürlich auf die Achtsamkeit aller Verkehrsteilnehmer zum Schutz unserer Schulkinder!



## Digitale Bildungsoffensive Heilbronn startet

### Tablets für mehr Chancengerechtigkeit an Heilbronner Schulen

Jedes Kind, jeder Jugendliche sowie jede Lehrkraft einer Heilbronner Schule soll zukünftig im Rahmen eines pädagogischen Konzepts kostenfrei ein Tablet oder ein anderes mobiles Endgerät bekommen. Damit startet die Stadt Heilbronn das Projekt „Digitale Bildungsoffensive Heilbronn“. Bereits seit einigen Jahren baut die Stadt die digitale Infrastruktur ihrer Schulen als Teil ihrer Digitalisierungsstrategie systematisch weiter aus und macht sie damit zukunftsfähig. „Mit der ‚Digitalen Bildungsoffensive Heilbronn‘ gehen wir nun konsequent den nächsten Schritt: die Versorgung unserer rund 20.000 Schülerinnen und Schülern mit Endgeräten, ohne dass das Elternhaus dafür aufkommen muss“, wie Oberbürgermeister Harry Mergel betont. „Das ist deutschlandweit für eine Großstadt nach unserer Kenntnis in dieser Dimension bisher einmalig.“

Chancengerechtigkeit ist bis heute eines der Leitziele der Heilbronner Bildungspolitik. Dabei zeigen wissenschaftliche Studien immer wieder, wie sehr die soziale Herkunft mit der digitalen Teilhabe verbunden ist. Das soll sich in Heilbronn ändern: „Die ‚Digitale Bildungsoffensive Heilbronn‘ ist ein riesiger Schritt in Richtung Bildungsgerechtigkeit“, ist Mergel überzeugt.

Die Stadt arbeitet dabei mit Bund, Land sowie der Dieter Schwarz Stiftung zusammen. „Wir unterstützen die Stadt Heilbronn gerne bei der Digitalisierung der Schulen“, erläutert Silke Lohmiller, Geschäftsführerin der Dieter Schwarz Stiftung. „Grundvoraussetzung ist aus unserer Sicht ein durchdachtes Konzept, wie die mobilen Endgeräte sinnvoll im Unterricht eingesetzt werden können. Hier unterstützt die aim bei der Qualifizierung der Lehrkräfte.“

### Umfassende digitale Ausstattung aller Heilbronner Schulen

Das Projekt „Digitale Bildungsoffensive Heilbronn“ läuft bis 2030. Bis dahin sollen die Tablet-PCs sowie Laptops allen Schulen in der Trägerschaft der Stadt Heilbronn zur Verfügung stehen – von der Grund- bis zur beruflichen Schule. Internetanschlüsse und flächendeckendes WLAN sowie digital ausgestattete Klassenräume hat die Stadt bereits größtenteils in den Schulen bereitgestellt sowie Klassenräume digital ausgestattet, beispielsweise für Präsentationstechnik. Die Stadt übernimmt auch zunehmend den IT-Support, der bisher von Lehrkräften geleistet wird. Sie sollen sich künftig ganz dem Unterricht widmen können.

Über den Einsatz von digitalen Endgeräten entscheidet jeweils die Schulleitung. Voraussetzung ist die Zustimmung der Mehrheit der Lehrkräfte. Von großer Bedeutung ist dabei das pädagogische Konzept einer Schule. Die Schule kann sich mit einem maximal zweiseitigen Nutzungskonzept formlos per E-Mail beim Schul-, Kultur- und Sportamt für eine Teilnahme bewerben. Daher gehört zur „Digitalen Bildungsoffensive Heilbronn“ auch die Qualifizierung der Lehrenden, um technisch-pädagogische

Einsatzkonzepte effektiv umsetzen zu können. „Investitionen in digitale Bildungsinfrastrukturen, pädagogische Konzepte sowie die gezielte Qualifizierung von Lehrkräften gehen Hand in Hand“, sagt Sozialbürgermeisterin Agnes Christner.

Die Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken (aim) bietet den Schulleitungen und Lehrkräften unterstützende Begleitung. Thematische Fortbildungen, individuelle Beratung bei konzeptionellen Fragestellungen sowie Qualifizierungen der Kollegien und Teams an den Schulen bilden dabei die Schwerpunkte

### Personalisierte Geräte bleiben im Eigentum der Stadt

„Die Digitalisierung prägt unsere Lebenswelt“, ist Agnes Christner überzeugt. „Wo, wenn nicht an unseren Schulen, sollte die nötige digitale Kompetenz vermittelt und erlernt werden?“ Deshalb arbeiten bereits heute Heilbronner Schulen mit Tablets, beispielsweise iPads im Unterricht, die dann in den Klassenzimmern zur Verfügung stehen und nach Bedarf aus einem Ladekoffer herausgenommen werden.

Neu beim Projekt „Digitale Bildungsoffensive Heilbronn“ ist das sogenannte 1:1-Szenario, das heißt jedes Kind bekommt ein personalisiertes Gerät gestellt. Rechtlich gesehen bleiben die Geräte im Eigentum der Stadt Heilbronn. Die Schülerinnen und Schüler dürfen die Geräte aber für schulische Zwecke, wie zum Beispiel Hausaufgaben, mit nach Hause nehmen.

Die Geräte werden mit einem Mobile Device Management (MDM) ausgestattet, sodass die Tablets ausschließlich für schulische Zwecke genutzt werden können. Auch der Weiterverkauf ist damit ausgeschlossen. Die Erfahrung der Heilbronner Schulbehörde zeigt, dass die Schülerinnen und Schüler in der Vergangenheit mit den ihnen zur Verfügung gestellten Geräten sehr verantwortungsvoll umgegangen sind.

Vorgestellt wurde die „Digitale Bildungsoffensive Heilbronn“ den Schulleitungen, Elternvertretungen und Schülersprechern der Heilbronner Schulen am Dienstag, 24. Oktober, im Forum auf dem Bildungscampus.



Oberbürgermeister Harry Mergel und Silke Lohmiller, Geschäftsführerin der Dieter Schwarz Stiftung, unterschreiben die Fördervereinbarung bei der Auftaktveranstaltung zum Projekt „Digitale Bildungsoffensive Heilbronn“ auf dem Bildungscampus Heilbronn.  
Foto: Stadt Heilbronn/Jürgen Häffner

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,  
Tel. 07131-251118,  
buengeramt.heilbronn@heilbronn.de

### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiter des Bürgeramts Herr Weineck,  
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

### Verantwortlich für den übrigen Inhalt,

„Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,  
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau  
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0  
www.nussbaum-medien.de

## INFORMATIONEN

### Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de  
www.gsvertrieb.de

### Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



#### Wochenspruch

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. Psalm 130,4

#### Donnerstag, 2.11.

19.30 Uhr PaulusChor

#### Sonntag, 5.11. – 22. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hämmerlein)

Opfer für die Bibelverbreitung weltweit

#### Dienstag, 7.11.

14.00 Uhr Club für ältere Menschen

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde

19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus, ein Abend mit Silke Ortwein

#### Mittwoch, 8.11.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Posaunenchor

#### Donnerstag, 9.11.

9.30 bis

11.00 Uhr Spielkreis

14.00 Uhr Seniorengymnastik

19.30 Uhr PaulusChor

#### Freitag, 10.11.

14.00 Uhr Café kugelrund

#### Samstag, 11.11.

ab

10.00 Uhr Altpapiersammlung

#### Sonntag, 12.11. – 23. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer i.R. Kuppler)

Opfer für die religionspädagogische Arbeit

#### Kasualvertretung

Die Kasualvertretung für das Pfarramt Horkheim in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei Beerdigungen ist wie folgt geregelt:

bis 5.11. Pfarrer i.R. Koring aus Heilbronn, Telefon 07131/7487540

6.11. – 19.11. Pfarrer Sons aus Flein, Telefon 07131/251956

20.11. – 26.11. Pfarrer i.R. Stäbler und Pfarrerin i.R. Köger-Stäbler aus Flein, Telefon 6422681

#### Club für ältere Menschen

Zu unserem nächsten Treffen am **Dienstag, 7. November 2023** um 14.00 Uhr im ev. Gemeindehaus laden wir Sie alle ganz herzlich ein. Die Tage werden kürzer und da bietet es sich an, einmal wieder die alten Spiele herauszuholen. Unter dem Thema „Spiel und Spaß“ wollen wir miteinander spielen und fröhlich sein. Wenn Sie Lust haben, bringen Sie Ihr Lieblingsspiel mit – wir werden ebenfalls verschiedene Spiele vorrätig haben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

#### Altpapiersammlung

Am **Samstag, 11. November 2023** findet die nächste Altpapiersammlung unserer Kirchengemeinde statt. Die Stadt Heilbronn unterstützt auch weiterhin ausdrücklich und trotz der blauen Tonnen die Straßensammlungen von Vereinen. Bitte stellen Sie ab 10.00 Uhr gebündeltes Papier und separat gebündelte Papp gut sichtbar am Straßenrand bereit. Danke für Ihre Unterstützung! Der Erlös kommt dem Posaunenchor und der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde zugute.

Wir sagen den Spendern, Helfern und Landwirten herzlichen Dank.

#### Pfarramt

Pfarrstelle vakant

Kirchgasse 19, Tel. 253818, Fax 506696

E-Mail Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage [www.ev-Kirche-Horkheim.de](http://www.ev-Kirche-Horkheim.de)

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail [Julia.Williams@elkw.de](mailto:Julia.Williams@elkw.de)

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,

Tel. 569551, E-Mail [woerthmann@web.de](mailto:woerthmann@web.de)

Kirchenpflege Nicole König, E-Mail [Nicole.Koenig@elkw.de](mailto:Nicole.Koenig@elkw.de)

Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussackerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

### Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



#### Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



#### Auf dem Bau 3

#### Mittwoch, 8.11.

15.30 Uhr Eucharistie pro seniore

#### Sonntag, 5.11.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Samstag, 11.11.

17.00 Uhr Martinsspiel mit Laternenumzug Auf dem Bau

#### Sonntag, 12.11.

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Martinus mit dem Chor Cäcilia, anschl. Pfarrbücherei geöffnet

17.30 Uhr Geistliche Abendmusik/Kirchenkonzert der Musikkapelle St. Martinus

#### Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



#### Jörg-Ratgeb-Platz 25

#### Donnerstag, 9.11.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Samstag, 11.11.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



#### Heilbronner Weg 17

#### Samstag, 4.11.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 5.11.

8.30 Uhr eritreischer Gottesdienst

#### Dienstag, 7.11.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 12.11.

8.30 Uhr eritreischer Gottesdienst

#### Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka und Karin Nüßlein

Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Do., 15.00 – 18.00 Uhr

Tel. 741-4000 mit AB, Fax 741-4099

E-Mail: [stmartinus.heilbronn@drs.de](mailto:stmartinus.heilbronn@drs.de)

Homepage: [www.martinus-hn.de](http://www.martinus-hn.de)

Pastoralreferentin Cornelia Reus

Tel. 741-4004, E-Mail: [cornelia.reus@drs.de](mailto:cornelia.reus@drs.de)

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Martinus (siehe oben)

#### Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

#### Kollekten

Silbersonntag am 4. und 5. November:

Wir bitten um Ihr Opfer für die weitere Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus

Martinus am 11. und 12. November:

Wir bitten um Ihre Spende für die Aktion Martinusmantel.

#### Verstorben ist

Eugeniusz Wojtas, Sontheim, 86 Jahre

#### Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 12. November nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst

#### Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann dürfen Sie sich gerne an unsere Pastoralreferentin Cornelia Reus wenden. Offene Sprechzeit ist donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr (außerhalb der Schulferien).

#### Kirchenchor Cäcilia

Singstunde freitags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus

**Heilig-Geist-Chor**

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

**Musikapelle St. Martinus**

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

**Aktuelles****Bibel teilen**

Montag, 6. November um 9:00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

**Singen wie die Engel**

Dienstag, 7. und 14. November um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

**Namensfest des heiligen Martin**

Am 11. und 12. November feiern wir wieder das Fest des heiligen Martinus, des Namenspatrons unserer Kirchengemeinde.

Am Samstag, 11. November findet um 17.00 Uhr auf dem Bau das traditionelle Martinsspiel mit Laternenumzug rund um die St.-Martinus-Kirche statt, mitgestaltet vom Kindergarten Maximilian Kolbe und der Musikapelle St. Martinus. Bereits ab 16.00 Uhr gibt es im Gemeindehaus und Auf dem Bau Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee und gebackene Martinsgänse. Nach dem Spiel werden noch Getränke sowie Wurst im Brötchen angeboten.

Am Sonntag, 12. November wird der Festgottesdienst um 10.30 Uhr in der St.-Martinus-Kirche von unserem Kirchenchor Cäcilia mitgestaltet.

Nachmittags laden wir ganz herzlich zur Begegnung und Zum-Zeit-miteinander-Teilen beim Café Teil:Zeit. Ab 14.30 Uhr gibt es im Gemeindehaus St. Martinus Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis.

Direkt im Anschluss um 17.30 Uhr spielt die Musikapelle St. Martinus eine geistliche Abendmusik in der St.-Martinus-Kirche. Der Eintritt ist wie immer frei, um Spenden wird gebeten.

**Lebendiger Adventskalender**

Die Idee: Den Advent als christliche, ökumenische Gemeinschaft bewusst gestalten und an unterschiedlichen Orten in Sontheim und Horkheim sichtbar und spürbar werden lassen. Der Lebendige Adventskalender bietet die Möglichkeit, im Alltagsstress kurz innezuhalten, damit es Advent werden kann – die Zeit der Erwartung.

So funktioniert: An verschiedenen Abenden treffen sich alle Interessierten um 17.30 Uhr an einem bestimmten Ort draußen vor einem gestalteten Fenster zu einer kleinen Andacht mit Geschichten, Gebet, Liedern, ...

Sollten Sie selbst ein Adventsfenster gestalten wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro von St. Martinus (Tel. 741-4000) Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf eine lebendige Adventszeit.

**Vereine – Parteien – Verbände****Basisdemokratische Partei Heilbronn****Monatstreffen**

Am Sonntag, 5.11.2023 findet das Monatstreffen November des Stadtverbands Heilbronn um 18.00 Uhr in der Hühnerfarm-Speisegaststätte, Charlottenstraße 201 (Stadtausfahrt Richtung Flein vor dem Ortsschild links) in 74074 Heilbronn statt.

Monatsthema November lautet: „Seit dem 20. November 2022 gibt es den Stadtverband Heilbronn der Partei die Basis – einjähriger Rückblick mit Ausblick.“

Gäste sind willkommen.

**Trauercafé in Heilbronn**

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 5.11. von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

**Trauernde machen sich auf den Weg**

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter\*innen des Ambulanten Hospizdienstes Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 8.11.2023 von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauer-spaziergang statt.

**Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (postalisch für Navi: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).**

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gerne unter 0176/84657258 kontaktieren.

**Sonstige Bekanntmachungen****Elena Fischer liest „Paradise Garden“**

Am Sonntag, 5. November um 15.00 Uhr liest Elena Fischer in der Reihe „Debüt am See“ im Literaturhaus aus ihrem von der Kritik hochgelobten und für den Deutschen Buchpreis 2023 nominierte Debütroman „Paradise Garden“.

Billie, ein 14-jähriges Romni-Mädchen, lebt mit ihrer alleinerziehenden Mutter in einer Hochhaussiedlung in prekären Verhältnissen. Am Monatsende reicht das Geld meist nur für das Nötigste, doch ihre Mutter Marika bringt mit Fantasie und einem großen Herzen Billies Welt zum Leuchten. Als Marika plötzlich stirbt und Billies Großmutter aus Ungarn unerwünscht zu Hause auftaucht, ändert sich alles und Billie begibt sich im alten Nissan auf die Suche nach ihrem Vater.

„Paradise Garden“ erzählt von einem intensiven Mutter-Tochter-Bund und einer spannenden Drei-Generationen-Konstellation. Eine authentisch erzählte Coming-of-Age-Geschichte unter widrigen Bedingungen und zugleich auch eine zauberhafte Geschichte über das Glück, das Fantasie zu bieten vermag.

**Elena Fischer**

Elena Fischer, geboren 1987, hat Komparatistik und Filmwissenschaft in Mainz studiert, wo sie mit ihrer Familie lebt. 2019 und 2020 nahm sie an der Darmstädter Textwerkstatt unter der Leitung von Kurt Drawert teil. Mit einem Auszug aus ihrem Debütroman „Paradise Garden“ war sie 2021 Finalistin beim 29. open mike und gewann den Literaturförderpreis der Landeshauptstadt Mainz für junge Autorinnen und Autoren. „Paradise Garden“ stand auf der Longlist für den Deutschen Buchpreis 2023.

Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Tageskasse. Mitglieder des Förderkreises „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Preis von 8 €.

**Willkommenskultur in Heilbronn-Franken****Mehrsprachig zusammenleben: Chancen – Herausforderungen – Potenziale**

Das Welcome Center Heilbronn-Franken lädt gemeinsam mit Kooperationspartner\*innen zur jährlichen Willkommenskultur-Veranstaltung ein. In der zehnten Ausgabe der Veranstaltungsreihe „Bausteine einer Willkommenskultur“ steht in diesem Jahr das Thema Mehrsprachigkeit im Mittelpunkt. Die Veranstaltung findet am 21. November 2023 ab 16.00 Uhr im Freien Kulturzentrum Maschinenfabrik in Heilbronn statt. Neben einer Keynote von Dr. Mohcine Ait Ramdan werden regionale Expert\*innen aus verschiedenen Bereichen in einem Talk von ihren Erfahrungen mit Sprachenvielfalt berichten. Moderiert wird die Veranstaltung durch den Slampoet, Comedian und Kabarettist Nektarios Vlachopoulos. Die Gäste haben darüber hinaus die Möglichkeit, an fünf verschiedenen Schnupper-Sprachkursen teilzunehmen.

Sprachen sind mehr als nur ein Mittel zur Kommunikation. Sie geben Identität und Zugehörigkeit, bilden Brücken zwischen Menschen und eröffnen verschiedene Perspektiven auf die Welt. In einer Gesellschaft stellt Mehrsprachigkeit eine große Ressource dar. Gleichzeitig bringt sie Herausforderungen mit sich. Bei der Veranstaltung soll das Thema von verschiedenen Seiten be-



leuchtet werden. Es geht um Fragen wie: Welche Chancen stecken in einer mehrsprachigen Gesellschaft? Welche Herausforderungen entstehen beim Zugang zu Bildung, dem Arbeitsmarkt oder bei der sozialen Integration? Wie kann das Potenzial von allen Sprachen und Sprecher\*innen besser abgebildet werden? Thematisiert wird auch die Hierarchisierung von Sprachen und die Frage, wie die Förderung des Deutscherwerts und das Potenzial von Mehrsprachigkeit miteinander koexistieren können. Alle Interessierte sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen. Insbesondere auch internationale Bürger\*innen, Netzwerkpartner\*innen, Haupt- und Ehrenamtliche oder Vertreter\*innen aus dem Bildungsbereich. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Informationen zum Programm unter [www.welcomecenter-hnf.com](http://www.welcomecenter-hnf.com). Zur besseren Planung bitten wir um eine vorherige **Anmeldung** unter <https://eveeno.com/327324884>.



Die Expert\*innen-Talkrunde aus dem Vorjahr Foto: WHF GmbH

## Ein Blick hinter die Kulissen attraktiver Arbeitgeber\*innen „Frauen und Firmen in Kontakt“

### Unternehmenseinblicke online Kennenlernen. Informieren. Austauschen.

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken organisiert am Donnerstag, 23. November 2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr eine Online-Veranstaltung und bietet hierbei den Teilnehmerinnen einen Blick hinter die Kulissen von zwei Unternehmen aus der Region Heilbronn-Franken. Berufseinsteigerinnen, Berufserfahrene und Quereinsteigerinnen erhalten Einblicke in die Arbeitsbereiche und Karrieremöglichkeiten der IBsolution GmbH und der Hofmann Fördertechnik GmbH. Ein wesentlicher Mehrwert besteht darin, direkt mit den Personalverantwortlichen der beiden Unternehmen ins Gespräch zu kommen und sich über Karrieremöglichkeiten auszutauschen.

Die Veranstaltung bietet eine einzigartige Gelegenheit, berufliche Perspektiven zu erkunden und wertvolle Kontakte zu Unternehmen zu knüpfen – ganz einfach online und von zu Hause aus. Das Kennenlernen von Arbeitgeber\*innen, welche verstanden haben, was Frauen im Beruf wichtig ist, steht bei diesem Veranstaltungsformat im Fokus. Das kompakte Format bietet Frauen die Chance, die vielfältigen Arbeits- und Karrieremöglichkeiten, von Praktikum über Ausbildung und Studium bis zum Direkt- oder Quereintritt als Berufserfahrene, zweier attraktiver und zukunftsorientierter Unternehmen aus der Region Heilbronn-Franken kennenzulernen und mehr über die IBsolution GmbH und die Hofmann Fördertechnik GmbH zu erfahren.

Herzlich eingeladen sind Frauen, die:

- mitten im Berufsleben stehen und denken, „da könnte mehr gehen“
- aktuell auf Arbeitssuche sind
- als Durchstarterin am Beginn Ihres Berufslebens stehen
- Familienmanagerin sind und ihren Wiedereinstieg im Blick haben
- sich beruflich weiterentwickeln oder in einen Bereich quer einsteigen wollen
- berufliche Möglichkeiten in Heilbronn-Franken entdecken und Arbeitgeber\*innen kennenlernen wollen

Während der Veranstaltung stellen zwei Personalverantwortliche die Unternehmen vor. Durch diesen persönlichen Einblick hinter die Kulissen und den Unternehmensalltag können die Teilnehmerinnen unterschiedliche Arbeitsbereiche und aktuelle Stellenangebote der Unternehmen kennenlernen. Auch über das Thema (Quer-)Einstieg in die jeweilige Branche wird informiert. Außerdem können die Frauen in Kleingruppen direkt mit den Personalverantwortlichen ins Gespräch kommen und ungezwungen ihre Fragen stellen – ganz nach dem Motto „alles kann, nichts muss“. Das Team der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken unterstützt die Teilnehmerinnen im Vorfeld mit einem Online-Training zur Vorbereitung auf die Veranstaltung und einem Update der Bewerbungsunterlagen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet am **Donnerstag, 23. November von 17.00 bis 19.00 online** statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine **Anmeldung** ist bis 20. November 2023 erforderlich. Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, finden Interessierte auf der Webseite unter [www.frauundberuf-hnf.com/de/veranstaltungskalender](http://www.frauundberuf-hnf.com/de/veranstaltungskalender)

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Herbstmelancholie

Die Nacht so lang  
der Morgen ohne Vogelsang  
Verschlafen zeigt der Herbsttag sich  
schaut drein auch recht betrüblich  
Das Jahr, es ist jetzt nicht mehr jung  
und Sommer wird Erinnerung  
*Brigitte Thiessen*



Anzeige

## Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische



**Essen auf Rädern**  
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn  
☎ 07131 649390  
🌐 [www.paritaet-hn.de](http://www.paritaet-hn.de)

**Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt**  
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn  
☎ 07131 6493916  
🌐 [www.paritaet-hn.de](http://www.paritaet-hn.de)

- In guten Händen -



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?  
Wir beraten Sie gerne!

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)